

ES583

USB FlexRay-Bus-Schnittstelle



FlexRay ist ein skalierbares und fehlertolerantes Kommunikationssystem für den schnellen und deterministischen Austausch von Daten. FlexRay bietet ein spezielles Zeitmultiplexing welches den Entwurf von modularen und sicherheitskritischen verteilten Systemen unterstützt. Mit Baudraten von bis zu 10 MBaud ist FlexRay dazu in der Lage, hohe Datenmengen zu übertragen, wie sie auf Grund der wachsenden Anzahl und des zunehmenden Grads der Vernetzung von elektronischen Systemen im Fahrzeug entstehen.

FlexRay-Schnittstelle ES583

Das ES583-Modul ist ein geeignetes Werkzeug für alle Arbeiten mit FlexRay-basierten Bussystemen und Steuergeräten. Das Modul kann für die Erfassung von Messdaten, die Applikation, die Diagnose sowie die Reprogrammierung des Flashspeichers von Steuergeräten eingesetzt werden.

Das ES583-Modul ist eine kompakte und kostengünstige FlexRay-Schnittstelle. Das

kompakte Modul verbindet einen PC mit einem FlexRay-Bus oder einem einzelnen Steuergerät mit FlexRay-Schnittstelle.

Das ES583-Modul wird über USB mit dem PC verbunden. Die Installation und die Konfiguration sind einfach. Das Modul wird vom PC mit Strom versorgt und benötigt keine externe Stromversorgung.

Der integrierte Synchronisationsknoten erlaubt die Initiierung der Kommunikation mit einzelnen FlexRay-Steuergeräten. Dadurch können beispielsweise Steuergeräteprototypen auch außerhalb des Fahrzeugs ohne zusätzlichen Schaltungsaufwand mit einem neuen Softwarestand programmiert werden. Das ES583-Modul unterstützt die offene Schnittstelle ETAS EBI-IP (ETAS ECU and Bus Interfaces Integration Package), welche die Einbindung in Softwarewerkzeuge von Fremdanbietern ermöglicht.

Auf einen Blick

Kompakte und kostengünstige FlexRay-Schnittstelle für den PC

Direkter und einfacher Anschluss über USB

Einsetzbar für Messen, Kalibrieren, Diagnose und Flashprogrammierung von Steuergeräten

Vollständige INCA-Integration

Galvanische Trennung von FlexRay-Schnittstelle und PC

Mit integriertem Synchronisationsknoten

Offene Schnittstelle zur Einbindung in Softwarewerkzeuge von Fremdanbietern

Technische Daten

Merkmal	Eigenschaft	Beschreibung
Größe und Gewicht	Abmessungen (HxBxT)	20 x 40 x 100 mm (Gehäuse)
	Gewicht (mit Kabel)	120 g
Umgebung	Temperaturbereich	-40 °C bis +70 °C (Betrieb)
		-40 °C bis +85 °C (Transport und Lagerung)
	Relativer Feuchtigkeitsbereich	15 % bis 95 %, nicht kondensierend
Stromversorgung	Stromverbrauch	Typisch 250 mA (bei 4,71 V)
		Stromversorgung über den USB-Anschluss des Host-PCs oder Laptops.
FlexRay-Schnittstelle	FlexRay-Anschluss	Ein FlexRay-Knoten mit Kanal A+B, mit DSUB 9-Anschluss
	FlexRay-Version	FlexRay V2.1 rev. B
	Protokolle unterstützt von INCA	XCP-on-FLX, FLX-Monitoring, UDS-on-FLX
	FlexRay-Transceiver	2 Flexray-Transceiver TJA1080
	Mikrocontroller	NXP LPC1850 ARM Cortex M3 Microcontroller
	Max. Baudrate	10 Mbit/s
	Galvanische Trennung	Die FlexRay-Schnittstelle ist galvanisch entkoppelt
PC-Schnittstelle	USB	480 Mbit/s USB 2.0
	Integriertes USB-Kabel	1,5 m
Anforderungen an das Hostsystem	Betriebssystem	Windows® 7, Windows® 8 (32 und 64 bit)
Unterstützung durch ETAS Software		INCA 7.1.4 und höher. Das Add-on INCA-FLEXRAY wird für den Betrieb benötigt.

Bestellinformationen

Bestellbezeichnung	Kurzname	Bestellnummer
ES583.1 USB FlexRay-Schnittstellenmodul	ES583.1	F-00K-107-805
Zubehör		
FlexRay-Abschlusswiderstand 100 Ω, 2xDSUB (9fc-9mc)	CBFX131.1-0	F-00K-104-689
CAN und FlexRay-Schnittstellen-Y-Kabel, DSUB – 2 x DSUB (9fc-9mc+9mc), 0,3 m	CBCF100.1-0m3	F-00K-107-939

ETAS-Standorte weltweit

Deutschland

Stuttgart (Unternehmenszentrale)

Brasilien

São Bernardo do Campo

Frankreich

Saint-Ouen

Großbritannien

Derby

York

Indien

Bangalore

Pune

Italien

Turin

Japan

Utsunomiya

Yokohama

Kanada

Kitchener

Korea

Seongnam-si

Schweden

Göteborg

USA

Ann Arbor

VR China

Beijing

Changchun

Chongqing

Guangzhou

Shanghai

Wuhan

www.etas.com

Eine vollständige Übersicht der Bestellinformationen und des Zubehörs des ES583-Moduls finden Sie unter www.etas.com/ES583.

Weiterführende Informationen erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner bei ETAS.